



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mein Name ist Urs Koerner von Gustorf. Ich bin 52 Jahre alt und seit 1997 Rechtsanwalt, seit 2001 auch Fachanwalt für Strafrecht. Neben meiner klassischen Anwaltstätigkeit bin ich regelmäßig für die Stiftung Internationale Rechtliche Zusammenarbeit (IRZ) im Ausland als Aus- und Fortbilder für Kolleginnen und Kollegen tätig. Der Schwerpunkt liegt hier im asiatischen Raum: Vietnam, Usbekistan und China.

Seit 2001 bin ich für das Kammergericht in der Referendarsausbildung tätig und seit 2003 auch nebenamtlicher Prüfer bei dem Justizprüfungsamt (GJPA Berlin-Brandenburg).

Ich arbeite in einer kleinen Sozietät in Berlin Schöneberg.

Der Richterwahlausschuss ist eine der wenigen Schnittstellen, an der wir Anwältinnen und Anwälte über die Qualität unseres Justizalltages mitentscheiden können.

Die Akzeptanz eines Urteils hängt nicht nur von seinem Tenor ab. Der Weg zum Urteil wird maßgeblich durch die Persönlichkeit der jeweiligen RichterInnen geprägt. Sie sollten entscheidungsfreudig, aber geduldig und gelassen sein. Und eine gesunde Portion Humor und Bodenhaftung schadet sicher nie. Sehr gute Juristische Fachkenntnis ist eine ist Selbstverständlichkeit. Und genau hier sehe ich die Aufgabe als anwaltlicher Vertreter im Richterwahlausschuss: Die sogenannte „Bestenauslese“ darf nicht nur nach den Examensnoten vorgenommen werden; dafür bräuchte es kein Gremium. Wichtig für uns als Anwaltschaft ist eine Richterschaft, die die ihr zustehende Unabhängigkeit nutzt, frei im Denken ist und nicht nur auf die Rechtsprechung der Obergerichte schießt. Die „Besten“ sind daher sicher oft diejenigen, deren Lebensweg nicht nur linear verlaufen ist.

Mit über 23 Jahren Berufserfahrung und der damit einhergehenden Erfahrung glaube ich, meinen Beitrag an der Auswahl der besten Richterinnen und Richter leisten zu können.

Ich würde mich sehr über Ihre Unterstützung freuen!